

Welche Bedeutung hat die französische Sprache?

- Die Weltsprache wird von 180 bis 200 Millionen Menschen in etwa 50 Ländern gesprochen, in 30 davon ist sie Amts- oder Verkehrssprache.
- In vielen internationalen Organisationen – UNO, EU, UNESCO, NATO – ist Französisch eine der Kommunikationssprachen.
- Frankreich ist einer der wichtigsten Handelspartner Deutschlands.
- Universitäten auf beiden Seiten des Rheins kooperieren und bieten inzwischen über 140 deutsch-französische Studiengänge an.
- Weitere teilweise französischsprachige Länder – Belgien, Luxemburg, Schweiz – grenzen unmittelbar an Deutschland.



Der sprachliche Zweig am Karl-Theodor-v.-Dalberg-Gymnasium mit der Option Französisch als 1. Fremdsprache



INFORMATIONSVANSTALTUNGEN für Eltern und Schüler am Karl-Theodor-v.-Dalberg-Gymnasium, Grünwaldstr. 18, Aschaffenburg

- **Dienstag, 31. Januar 2017, 19.00 Uhr**
zu Streicher-Chor-Klasse und Französisch als 1. Fremdsprache
- **Freitag, 31. März 2017, ab 14.00 Uhr**
allgemeiner Infotag mit Einführungsvorträgen um 14.00 Uhr, 15.30 Uhr, 17.00 Uhr und Hausführungen

Wo bekomme ich weitere Informationen?

- Auf der Homepage des Dalberg-Gymnasiums unter Fächer → Französisch findet man ausführliche Informationen zu Französisch als 1. Fremdsprache.
- Am Informationstag am 31.03.2017 beraten die Französischlehrer individuell am Französischstand.
- Die Fachbetreuerin Frau Tausch beantwortet gerne weitere Fragen unter alexandra.tausch@dalberg-gymnasium.de.

Welche Optionen bietet der sprachliche Zweig am Dalberg-Gymnasium?

- **E1 Englisch** als 1. Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 5 – auch **bilingual** – oder **F1 Französisch** – als einziges Gymnasium am Untermain
- 2. Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 6: Latein (E1) bzw. Englisch (F1)
- 3. Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 8: wahlweise Französisch, Italienisch oder Spanisch (E1) bzw. Italienisch oder Spanisch (F1)
- Möglichkeit der Teilnahme an der Streicher- bzw. Chorklasse



Warum Französisch als 1. Fremdsprache?

- Der Reiz einer neuen, klangvollen Fremdsprache motiviert Kinder.
- Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.
- Fünftklässler lernen durch Nachahmung und haben daher keine Probleme mit der Aussprache.
- Die klare Struktur der französischen Grammatik erzieht zur Genauigkeit.
- Der Erwerb weiterer Fremdsprachen wird erleichtert.
- Durch Ähnlichkeiten beim Wortschatz wird an den Englischunterricht der Grundschule angeknüpft.
- Der Englischunterricht in der 6. Jahrgangsstufe baut wiederum auf diesen Kenntnissen auf.
- In der 8. Jahrgangsstufe besteht dann die Wahl zwischen Spanisch und Italienisch, sodass man drei moderne Fremdsprachen erlernt.

Was bietet das Dalberg-Gymnasium für seine Französisch-Lerner an?

- Beim Schüleraustausch der 6./7. Klassen mit Metz besteht eine erste Möglichkeit, die Sprachkenntnisse anzuwenden. Außerdem stärkt es die Motivation, die französische Kultur und Gleichaltrige vor Ort kennenzulernen.



- Der zweite Schüleraustausch mit Aschaffenburgs Partnerstadt Saint-Germain-en-Laye bietet in der 8. Klasse einigen Schülern die Chance, diese Erfahrung mit deutlich fortgeschrittenen Sprachkenntnissen zu wiederholen.
- Individuelle Austauschprogramme ermöglichen einen Aufenthalt in französischsprachigen Ländern, der von wenigen Wochen bis zu einem Jahr dauern kann.
- Das international anerkannte Sprachdiplom DELF kann im Rahmen eines Wahlkurses am Dalberg-Gymnasium erworben werden. Das Niveau B2 – von F1-Schülern in der Regel am Ende der 10. Jahrgangsstufe erreicht – erlaubt die Aufnahme an einer französischsprachigen Universität ohne weitere Sprachprüfung.

